### Erleben. Vernetzen. Inspirieren.

# WEINMANN Treff 2019

Auch in diesem Jahr traf sich am WEINMANN Treff in St. Johann die gesamte Holzbaubranche. Rund 300 Besucher kamen vom 07. bis 08. November zur Hausmesse und informierten sich über die neuesten Trends. Eine Vielzahl an neuen Technologien, welche die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit im Hausbau erhöhen, wurde bei Live-Demos vorgestellt. Mehrere Referenten informierten in den Fachvorträgen über aktuelle Themen und Markttrends. Abgerundet wurde das Programm mit Informationen zu den Themen Digitalisierung, Software und Service sowie der begleitenden Fachausstellung.  
  
**X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-003.tif**  
**Bild 1:** Branchentreffpunkt für den Holzbau bei WEINMANN in St. Johann-Lonsingen.

**X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-001.tif  
Bild 2**:Detaillierte Beratungen zu den Maschinen.

**Fachvorträge geben Einblick in spannende Themen**

Drei Referenten informierten in verschiedenen Fachvorträgen über die aktuellen Trends und Entwicklungen im Holzbau. So gab Benjamin Thum, Technischer Leiter der Zimmerei Stark einen Einblick in die Modulbauweise. Er erläuterte die Gründe, welche die Zimmerei Stark dazu bewogen ihr Produktportfolio mit der Modulbauweise zu erweitern und welche Potentiale er im Modulbau sieht. Im darauffolgenden Vortrag unter dem Titel „Die Zukunft des Bauens – und wie wir sie meistern“ informierte Iris Dick (Die Wertschätzer) nicht nur über die aktuellen Herausforderungen wie Digitalisierung, sondern auch wie sich die Unternehmen aufstellen müssen, um damit umzugehen und die Herausforderungen nicht nur meistern, sondern sie aktiv mitgestalten zu können. Am Freitag berichtete Frank Lewers, Prokurist Terhalle Holzbau, von der Umstellung auf die automatisierte Vorfertigung. Terhalle stellte seine Produktion von manueller Fertigung auf Automatisierung um. In diesem Zuge integrierte er auch eine Multifunktionsbrücke WALLTEQ M-380 insuFill zum automatischen Einbringen des losen Dämmmaterials. Frank Lewers gab Einblicke in den Umstellungsprozess, die Fertigungsanlage sowie die positiven Auswirkungen auf die Wertschöpfung.

X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-009-vortrag-zimmereiStark.tif  
**Bild 3:** Benjamin Thum, Technischer Leiter Zimmerei Stark berichtet über die Modulbauweise.

**Maschinen-Technologien – live erleben**

Eine Vielzahl an neuen Technologien für den Hausbau und insbesondere für den Elementebau präsentierte WEINMANN auf der Hausmesse. Die neu entwickelten Technologien erhöhen die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit der Kunden.

* **Zimmermeisterbrücke WALLTEQ M-120**
* **Multifunktionsbrücke WALLTEQ M-380**
* **Multifunktionsbrücke WALLTEQ M-310 insuFill**
* **Zimmermeistertisch BUILDTEQ A-500**
* **Abbundanlage BEAMTEQ B-660**

**FastenerSwitch – Schnellwechsel von Befestigern**

Das neu entwickelte Schnellwechselsystem für die Multifunktionsbrücke ermöglicht höchste Flexibilität bei Wahl und Einsatz verschiedener Befestigungsgeräte. Auf einer separaten Station stehen – zusätzlich zu den an der Multifunktionsbrücke verfügbaren Geräten – vier zusätzliche Befestigungsaggregate zur Verfügung. Je nach Material wechselt die Multifunktionsbrücke anhand des Datensatzes das benötigte Befestigungsgerät vollautomatisch ein. Mit 500 mm Länge, erhöht sich der benötigte Platzbedarf dabei nur geringfügig. Die ideale Lösung auch für kleinere Betriebe, um eine hohe Vielfalt bei der Wahl der Befestigungsgeräte zu erhalten.

**Die Vorteile:**

* Wesentliche Zeitersparnis beim Einwechseln der Befestigungsaggregate. Der automatische Wechselvorgang erfolgt innerhalb nur einer Minute.
* Stillstandzeiten und Rüstzeiten werden minimiert, die Maschinenverfügbarkeit wird um bis zu 15 % erhöht.
* Hohe Flexibilität – für jedes Material das richtige Befestigungsaggregat. Der jeweilig benötigte Winkel der Klammergeräte wird automatisiert von 0-90° eingestellt.

X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-011-fastenerSwitch.tif  
**Bild 4:** fastenerSwitch – Schnellwechselsystem bietet Platz für bis zu 4 Befestigungsgeräte.

**5-Achs-Technik**

Neue Möglichkeiten gab es auch im Bereich 5-Achs-Technik im Elementebau zu sehen. Das 5-Achs-Aggregat erhöht die Bearbeitungsvielfalt und die Einsatzbereiche – frei interpolierende Bearbeitungen von unterschiedlichen Seiten werden vollautomatisch hergestellt. Mehr Bearbeitungen sind nun möglich – und das mit weniger Aggregaten.

X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-012-5-Achs.tif  
**Bild 5:** Mit den Multifunktionsbrücken sind nun auch 5-Achs-Bearbeitungen möglich.

**Vereinzelung für lose Schrauben**

Für den Einsatz von Schrauben als Verbindungsmittel, hat WEINMANN eine automatische Vereinzelung für lose Schrauben entwickelt. Diese Vereinzelung ist nicht nur für Standardlängen bis 70 mm geeignet, sondern auch für lange Schrauben beispielsweise mit 160 mm, 220 mm oder 250 mm Länge. Aber auch noch längere Schrauben sind möglich. Sowohl für die Riegelwerkstation als auch für die Multifunktionsbrücke gibt es automatische Schraubaggregate. Der automatisierte Schraubprozess gewährleistet korrekte und definierte Abstände. Damit wird die Effizienz über den gesamten Produktionsprozess erhöht, da manuelle Tätigkeiten entfallen und die Qualität erhöht wird.

**Automatisiertes Dämmen mit der WALLTEQ M-310 insuFill**

Höhere Leistungen und verkürzte Taktzeiten – dies ermöglicht die neu entwickelte Multifunktionsbrücke WALLTEQ M-310 insuFill. Integriert in Fertigungslinien wird sie als reine Dämmstation für das Einbringen des losen Dämmstoffs eingesetzt. Die integrierte Einblasplatte wird automatisiert auf das jeweilige Gefach verfahren und bringt die definierte Menge an Dämmstoff ein. Auch Dach- und Deckenelemente werden jetzt automatisiert gedämmt, die Einblasplatte ist um 90° drehbar und sorgt für die optimale und gleichmäßige Dichte-Verteilung der Dämmung pro Gefach bei Wand-, Dach-, Decken- und Giebelelementen.

**Die Highlights:**

* Hohe Wirtschaftlichkeit: Bestes Preis-Leistungsverhältnis für das automatisierte Einbringen von losem Dämmmaterial
* Mehr Möglichkeiten: mit der 90° drehbaren Einblasplatte werden auch Dach- und Deckenelemente automatisiert gedämmt
* Qualitätssicherung durch lückenlose Dokumentation, nachweisbare Füllmengen und visuelle Sichtprüfung
* Wesentliche Material-Einsparungen: keine Material-Abfälle und vereinfachte Lagerhaltung
* Humanisierung der Arbeitsprozesse: Deutliche Reduktion der Staubbelastung für die Mitarbeiter

X:\VK32\3_VMS\Marketing\Bilder\Messen\2019-11-WEINMANN-Treff\Bilder Fotograf\Bilder retuschiert\WEINMANN-Treff-2019-010-WALLTEQ-M-310insuFill.tif  
**Bild 6:** WALLTEQ M-310 insuFill bietet mit der drehbaren Einblasplatte die Möglichkeit auch Dach- und Deckenelemente automatisiert zu dämmen.

**Zimmermeister-Brücke WALLTEQ M-120** – **Geringe Stückzahlen in Losgröße 1**

Für das Fertigen von Wand-, Dach-, Decken- und Giebel-Elementen bietet WEINMANN mit der Zimmermeisterbrücke WALLTEQ M-120 eine Maschine die bereits bei kleinen Stückzahlen hocheffizient arbeitet. Ausgestattet mit Aufnahmen für Klammer- bzw. Nagelgeräte und einem Fräsaggregat wird das automatische Befestigen und Bearbeiten der Beplankung ermöglicht. Neben Öffnungen für Fenster, Türen oder Steckdosen zählen dazu auch freie Formen wie Kreise, Kurven oder Schrägschnitte. Das Ergebnis sind Elemente in hoher Maßhaltigkeit. Die WALLTEQ M-120 bietet mit geringen Anschaffungskosten ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis und ist die perfekte Einstiegslösung für kleine und mittelständische Zimmereibetriebe.

**Universell einsetzbar – die Zimmermeistertische**

Für das Herstellen von Wand-, Giebel-, Dach- und Decken-Elementen sowie Fachwerkwänden und Dachgauben ist der Zimmermeistertisch optimal geeignet. Die integrierte Technik gewährleistet eine hohe Maßhaltigkeit und Winkelgenauigkeit. Der erhöhte Vorfertigungsgrad und die konstant hohe Qualität erhöhen die Effizienz über den gesamten Produktionsprozess. Auf dem WEINMANN Treff hatten die Besucher die Möglichkeit den Selbstbautisch BUILDTEQ A-300 sowie den Zimmermeistertisch BUILDTEQ A-500 zu sehen.

**Abbundanlage BEAMTEQ B-660**

Mit der Abbundanlage BEAMTEQ B-660 werden komplexe Abbundbearbeitungen in einer hohen Genauigkeit und Geschwindigkeit hergestellt. Dies erhöht die Effizienz in der Produktion. Der kompakte Maschinenaufbau mit integriertem Lärmschutz ermöglicht dabei eine platzsparende Aufstellung. Das Highlight der BEAMTEQ B-660 ist das integrierte Unterfluraggregat. Alle sechs Bauteil-Seiten werden in beliebigen Winkeln und Neigungen vollautomatisch in einem Durchlauf bearbeitet. Klassische Blockhausverbindungen, Spatzenbrettnuten am Sparren und beidseitige Schwalbenschwanzverbindungen an Firstpfetten werden schnell und einfach hergestellt. Das Unterfluraggregat in Kombination mit dem 12-fach Werkzeugwechsler und der zweiten integrierten Hauptspindel ermöglicht höchste Abbundleistungen in einer konstant hohen Qualität.

smartPrefab – Vision wird Realität

Vollautomatische und vernetzte Produktionslinien bieten dem Fertighausbau den höchsten Vorfertigungsgrad. Innovative Technologien, integrierte Roboter und digitale Module ermöglichen effiziente Produktionsverfahren. Dabei sind die Fertigungslinien so aufgebaut, dass sie vielseitig einsetzbar und modular erweiterbar sind – eine Lösung für die Zukunft.

Mit smartPrefab eröffnet WEINMANN der Fertighausindustrie neue Möglichkeiten und bietet hochautomatisierte und vernetze Produktionslösungen. Von der Riegelwerkserstellung über die Elementierung bis zum Finishing – alle Prozessschritte sind in der Fertigungslinie vereint. Der Einsatz von Robotern automatisiert das komplette Materialhandling und vereinfacht die Prozesse. Schwere Bauteile greift der Roboter und legt sie an die entsprechende Position. Beispielsweise übernimmt der Roboter den kompletten Stieleeinbau für das Herstellen der Riegelwerke. Dazu entnimmt er die Stiele von den jeweiligen Abholpositionen und legt sie in den verschiedensten Winkeln in das Riegelwerk. Auch der Prozess des Plattenauflegens wird mit Hilfe der Roboter-Anwendung optimiert. Plattenmaterialien werden vollautomatisch auf das Element aufgelegt und anschließend von der Multifunktionsbrücke befestigt und bearbeitet. Der komplette Prozess beginnend bei der Rohteilbeschickung bis zum Verladen der fertigen Elemente erfolgt vollautomatisch.

## Holzbau 4.0 – Digital und vernetzt

Software, Vernetzung, Digitalisierung – diese Themen werden den Holzbau zukünftig stark beeinflussen. WEINMANN als Gesamtanbieter bietet vollintegrierte Lösungen, die den Holzbau weiter voranbringen und den Schritt in Richtung Holzbau 4.0 ermöglichen. Ein durchgängiger Datenfluss sowie der dazu passende Informationsfluss ermöglichen einen effizienten und flexiblen Fertigungsprozess. Dabei entscheidet die Software zunehmend über den Nutzen von Maschinen. Auf dem WEINMANN Treff fanden die Besucher eine große Auswahl an neuen, digitalen Produkten, die im Arbeitsalltag mit den CNC-gesteuerten Maschinen den entscheidenden Vorsprung liefern. Die Experten aus dem Bereich Software standen für Fragen und Beratungen zur Verfügung.

**Bilder**

Quelle Bildmaterial: WEINMANN Holzbausystemtechnik GmbH

**Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:**

**WEINMANN Holzbausystemtechnik GmbH**

Forchenstraße 50

72813 St. Johann-Lonsingen

Deutschland

[www.homag.com/weinmann](http://www.homag.com/weinmann)

**Frau Tamara Brumm**

Marketing

Tel. +49 7122 8294 - 52901

Fax +49 7122 8294 - 52066

Tamara.brumm@weinmann-partner.de